

1 Jahr Dicker, das Weihnachtsspecial

Beitrag von „salvatore“ vom 22. Dezember 2006 um 22:12

Hallo Andi,

Da Du das erst nach den Festlichkeiten lesen wirst, hoffe ich, dass Du ein paar schöne Tage im Kreis Deiner Lieben bzw. Deiner Familie verbringen konntest.

Emotional gesehen kann man über den Wagen nichts Schlechtes sagen. Sieht verdammt gut aus, bringt eine gute Leistung, man fühlt sich sicher & wohl drinnen und ein paar Macken gibt's schließlich in jeder Beziehung.

Rational betrachtet ist die Entscheidung für den T ein Grund, Amtsvormundschaft beantragen zu lassen. Ob das Preis - Leistungsverhältnis gerechtfertigt ist, muß jeder für sich selber entscheiden. In techn. Belangen wirklich gebraucht, wird er grade mal von einer Handvoll Leute. Und da bleibt offen, ob's nicht auch billiger gehen würde (z.B. Rexton).

Der Aftersales-Service (in diesem Falle ein Widerspruch in sich selbst) liegt zwischen akzeptabel und katastrophal. Manchmal ist das auch beim Verkauf schon so....

(Ja, es gibt mehrere Klassen in der Gesellschaft!! Und somit unterschiedliche Preisniveaus und, daraus resultierend, Erwartungen).

Nach welchen Kriterien jemand seine FZ kauft, muß er schon selber entscheiden.

Ich habe meine Kaufentscheidung schlußendlich vom Jeep GC auf den T gelegt - hauptsächlich wegen dem Ambiente. Mittlerweile frage ich mich, ob das richtig war

Aber vielleicht habe ich von einem dt. Qualitätsprodukt zuviel erwartet.....